

Gemeinde Hann. Münden überreicht Spende an das Hospiz

Eine liebgewonnene Tradition für eine kleine, kreative Bastelgruppe der Gemeinde Hann.Münden setzte sich auch im vergangenen Jahr fort: Mit dem Verkauf ihrer Hand- und Bastelarbeiten sowie weiterer Spendensammlungen konnten 750 Euro an das Hospiz der Stadt überreicht werden.

14.02.2026

Autor: S.G., akli

Fotos: S.R., J.S.

Quelle: Gemeinde Hannoversch Münden



Am Montag, 9. Februar 2026, konnte eine kleine Abordnung der Bastelgruppe der Gemeinde Hann.Münden gemeinsam mit ihrem Gemeindevorsteher, Evangelist Thomas Scheffler, die großartige Spendensumme von 750 Euro an das örtliche Hospiz überreichen.

Auch im Jahr 2025 war die kleine Gruppe der Gemeinde nicht untätig gewesen: Sie bewies viel Gemeinschaftssinn und hat weiterhin viel Freude daran, Gutes zu tun. So traf man sich in regelmäßigen Abständen, um zu Handarbeiten, aber auch zu besprechen, wie und wo man die handgefertigten Produkte verkaufen und weitere Spenden für das Hospiz sammeln kann:

Das Klinikum Hann.Münden bietet alljährlich einen Weihnachtsbasar mit Cafeteria an. Ein Teil dieser Einnahmen wurde ebenfalls dem Hospiz zugeführt. Die Anmeldung der Bastelgruppe wurde daher gern angenommen, sodass im Rahmen des Weihnachtsbasars des Klinikums die Möglichkeit bestand, die Handarbeiten, aber auch Adventsgestecke und -Kränze an den Mann und die Frau zu bringen. So konnte ein Erlös von 200 Euro erzielt werden.

Eine im Frühling 2025 organisierte und von Glaubensgeschwistern anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit gesponserte [Planwagenfahrt durch die Witzenhäuser Kirschblüte](#) war eine weitere kreative Idee für eine Spendensammlung: Die Teilnehmenden ließen es sich nicht nehmen, für das Hospiz zu spenden, zumal sie wussten, dass die Gemeinde Hann.Münden dem Hospiz in ihrer Stadt sehr zugetan ist. Dadurch kamen weitere 200 Euro in den Hospiz-Umschlag.

Beim alljährlichen Weihnachtsgrillen in der Gemeinde wurde ebenfalls kräftig gespendet. Und der aufgestellte Verkaufstisch im Eingangsbereich der Kirche mit weiteren Hand- und Bastelarbeiten wurde ebenfalls sehr gut angenommen. Dort konnte man noch das eine oder andere Geschenk erwerben – alles für den guten Zweck natürlich.

Viele Gemeindemitglieder spendeten auch noch zu einem späteren Zeitpunkt, so dass ein stattlicher Betrag von 750 Euro zustandekam, der in einer sehr schönen feierlichen Runde im Hospiz überreicht wurde.

Jens Northemann, der neue Spendenbeauftragte vom Hospiz, hat sich sehr lobend über die Bastelgruppe geäußert und ist dankbar für das Engagement dieser Gruppe und der Gemeinde. Und auch die örtliche HNA (Hessisch-Niedersächsische Allgemeine) berichtete im Anschluss über die kreativen und engagierten Gemeindemitglieder in Hann.Münden.

Basteln fürs Hospiz in Hann. Münden:

Weitere Rückblicke aus den Jahren [2020/21](#), [2022/23](#) sowie [2024/25](#).



Spenden für das Hospiz

Neuapostolische Kirchengemeinde sammelte 750 Euro

Hann. Münden – Die neuapostolische Kirchengemeinde Hann. Münden hat dem Mündener Hospiz eine Spende über 750 Euro überreicht. Zusammen kam das Geld durch viele fleißige Mitglieder und Gäste.

So wurde etwa 200 Euro durch den Verkauf von Gebasteltem, Gestricktem oder Genähtem beim Basar im Klinikum eingenommen. Auch beim Weihnachtsgrillen wurde kräftig gespendet, zumal noch ein Verkaufstisch im Eingangsbereich der Kirche aufgestellt war.

Hinzu kamen 200 Euro, die die Gäste bei einer Planwagenfahrt durch die Witzenhäuser Kirschblüte gespendet hatten. Diese Fahrt wurde von Sieglinde und Holger Geschke gesponsert, da sie ihre goldene Hochzeit feiern durften.

Viele Gemeindeglieder



Gemeinsam freuten sie sich über die Spende an das Mündener Hospiz: Holger Geschke (von links, Neuapostolische Kirche), Sieglinde Geschke (Neuapostolische Kirche), Jens Northemann (Spendenbeauftragter für das Hospiz in Hann. Münden), Sandra Weidner (Neuapostolische Kirche) sowie Thomas Scheffler (Gemeindevorsteher Neuapostolische Kirche).

FOTO: JUTTA SALLWEY